

INHALT

Vorwort 6

1 *Gottes Geschöpfe*

Mensch und Tier im Mittelalter 9

2 *Instrumentalisiert und verklärt*

Das Tier als Wappen und Symbol 24

3 *Pulverisiert und dämonisiert*

Gute und böse Kräfte im Tier 53

4 *Gefürchtet und verteufelt, angeklagt und getötet*

Tiere als Plage und vor Gericht 65

5 *Gebegt und gepflegt, gebetzt und geschossen*

Tiere als Beute und Helfer bei der Jagd 78

6 *Bebütet und bestallt, umsorgt und gemästet*

Haus- und Nutztiere 99

7 *Gebraten und gesotten*

Tiere auf dem Tisch 122

8 *Verschenkt und ausgestellt*

Tiere zur Repräsentation und in Gefangenschaft 141

9 *Geliebt und geschützt, gequält und ausgerottet*

Das Tier zwischen Achtung und Verachtung –
ein Rück- und Ausblick 157

Literatur 166

Bildnachweis 174